

	<p>Objekt: Constantinus I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08513</p>
--	--

Beschreibung

Die Münze unterscheidet sich von allen Referenzen durch das ungewöhnliche Zeichen der Münzstätte. In dieser Serie lautet es normalerweise Officina+SIS (Münzstätte) +Sonnenaufgang.

Vorderseite: Büste des Constantinus I. mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Zweizeilige Aufschrift VOT / XX in einem Lorbeerkranz.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.81 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	321-324 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1912-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- Vgl. RIC VII Siscia Nr. 180 (abweichender Abschnitt)..